



**ERSATZERKLÄRUNG DES NOTORIETÄTSAKTES GEMÄß DER
GELTENDEN GEMEINDEVERORDNUNG ÜBER DIE
GEMEINDEIMMOBILIENSTEUER
(Art. 47 DPR vom 28.12.2000, Nr. 445)**

VERLEGUNG WOHNSITZ VON HAUPTWOHNUNG WEGEN PFLEGE BEI VERWANDTEN

Der/die Unterfertigte _____ Tel. _____
St. Nr. _____ geb. in _____
Prov. (____), am _____ wohnhaft in _____ Prov.(____),
Straße _____ Nr. _____,
E-Mail-Adresse _____

in Kenntnis der strafrechtlichen Verantwortung gemäß Art. 76 des DPR Nr. 445/2000 im Falle von unwahren Erklärungen und der Hinfälligkeit der Steuerbegünstigung, welche für den hiermit erklärten Tatbestand in der geltenden Gemeindeverordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer vorgesehen ist,

ERKLÄRT UNTER EIGENER VERANTWORTUNG,

ab ___/___/___ den Wohnsitz von der eigenen Hauptwohnung

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											

in die Wohnung

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											

des/der Vaters/Mutter Sohnes/Tochter Opas/Oma Enkels/in
Uropas/Uroma Urenkels/in Bruders/Schwester

Nachname _____ Name _____
St. Nr. _____
geb. in _____ Prov. (____), am _____ wohnhaft in _____
Straße _____, Nr. _____
E-Mail-Adresse _____

verlegt zu haben, um von diesem/r gepflegt zu werden.

Der obgenannte/die obgenannte Vater/Mutter Sohn/Tochter Opa/Oma
Enkel/in Uropa/Uroma Urenkel/in Bruder/Schwester ,

in Kenntnis der strafrechtlichen Verantwortung gemäß Art. 76 des DPR Nr. 445/2000 im Falle von unwahren Erklärungen und der Hinfälligkeit der Steuerbegünstigung, welche für den hiermit erklärten Tatbestand in der geltenden Gemeindeverordnung über die

Gemeindeimmobiliensteuer vorgesehen ist,

ERKLÄRT UNTER EIGENER VERANTWORTUNG,

**ab ____/____/____ den/die Unterfertigten/Unterfertigte in der oben angegebenen
Wohnung aufgenommen zu haben, um ihn/sie zu pflegen.**

Sie erklären in Kenntnis zu sein, dass im Sinne des gesetzvertretenden Dekretes Nr. 196/2003 die erhobenen Personaldaten, auch mit Telekommunikationsmittel, ausschließlich im Bereich des Verfahrens, für welches die Erklärung abgegeben wird, oder auf Antrag der Erklärenden auch für andere Verfahren gehandhabt werden.

Datum _____

Der/die Gepflegte

Der/die Pflegende

A) Falls die Ersatzerklärung persönlich von den Erklärenden vorgelegt wird, muss diese vor dem Gemeindeangestellten, der sie entgegen nimmt, von beiden unterschrieben werden.

B) Bei Übermittlung mittels Postdienst, Fax oder anderem, muss der unterschriebenen Ersatzerklärung die Fotokopie eines gültigen Ausweises der Erklärenden beigelegt werden.

Die vorliegende Ersatzerklärung muss, **bei sonstigem Verfall von der in der geltenden Gemeindeverordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer für den hiermit erklärten Tatbestand vorgesehenen Steuerbegünstigung, innerhalb des 30. Juni des darauffolgenden Jahres, auf welches sich die Steuer bezieht, vorgelegt werden und ist auch für die darauffolgenden Jahre wirksam, sofern sich nichts geändert hat. Bei Änderungen muss eine neue Erklärung innerhalb des obgenannten Termins eingereicht werden.**

DEM AMT VORBEHALTENER ABSCHNITT

IMMOB. KODEX _____ vorgelegt am ____/____/____

Der/die Unterfertigte wurde identifiziert mittels _____

Die Begünstigung steht zu ab ____/____/____